

Vortragsprogramm IT-Mittelstandstag 2018

<p>11:30 – 12:00 Uhr Hörsaal H6, F1.016</p>	<p>Alles Klamotte oder was? Von der Herausforderung einen Bären agil zu machen! Benedikt Stemmildt, Lead Architekt, E. Breuninger GmbH und Co, Stuttgart</p> <p>Vertikalisierung, Omnichannel, Digital Business, agile Programmierung, Apps – und mit-tendrin ein 136 Jahre alter Bär, den man nicht erwartet hätte. Das Traditionsunternehmen Breuninger ist grundsätzlich nicht besonders bekannt dafür, ein großer Player im IT-Busi-ness zu sein, verbindet man das Unternehmen doch eher mit exquisiter Bekleidung und vielleicht noch mit der Rolle als Herrenausstatter des VfB. Wie das alles trotzdem perfekt zusammenpasst, über die Herausforderungen und Chancen einer vertikalen Teamstruk-tur, „sexy“ Code und warum Agilität im Handel bitter nötig ist, wird in diesem Vortrag erläutert.</p>
<p>12:30 – 13:00 Uhr Hörsaal H6, F1.016</p>	<p>Der erste Arbeitsvertrag; Tipps & Tricks RA Christian Sachslehner, Regionalgeschäftsführer Verband DIE FÜHRUNGSKRÄFTE e.V.</p> <p>Im Vortrag wird erläutert,</p> <ul style="list-style-type: none"> • was bei Arbeitsverträgen zu beachten, • was die Rechten und Pflichten der Vertragspartner sind, • welche besondere Formen von Arbeitsverträgen existieren, wie beispielsweise befristete Arbeitsverträge und Arbeitnehmerüberlassungen, • was bei der Entsendung ins Ausland zu beachten ist, • Rechte in der Probezeit und bei Kündigung sowie Urlaubsanspruch und Dienst-wagen und • was bei der betriebliche Altersversorgung zu beachten ist.
<p>13:30 – 14:00 Uhr Hörsaal H6, F1.016</p>	<p>Sandbox Evasion Techniques – wie Malware erkennt, ob sie in einer Analyseumgebung ausgeführt wird Götz Weinmann, Bereichsleitung TOsecurity Strategie, Thinking Objects GmbH, Korntal-Münchingen</p> <p>Moderne Sicherheitstechnologien im Unternehmensumfeld setzen auf Sandboxing. Dabei handelt es sich um Analyseumgebungen in denen bspw. E-Mail Anhänge automatisiert geöffnet werden, und schadhafte Verhalten erkannt werden soll. Im Rahmen seiner Thesis hat ein Kollege untersucht, wie ein Angreifer ermitteln kann, ob die aktuelle Umge-bung ein echtes System oder eine Sandbox ist. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden im Rahmen des Vortrags in stark verkürzter Form vorgestellt. Eines sei vorab verraten: Es ist leichter als man glaubt.</p>
<p>14:30 – 15:00 Uhr Hörsaal H6, F1.016</p>	<p>Software für eine vollautomatisierte, selbstlernende Prüffabrik für Batteriezellen Dr. Thomas Zurawka, Olaf Meyer, SYSTECS Informationssysteme GmbH, Leinfelden-Echterdingen</p> <p>Die weltweite Automobilindustrie wird in den nächsten Jahren eine Vielzahl von Elektro-fahrzeugen an den Markt bringen, deren essentieller Bestandteil eine Batterie ist. In die-sem Zuge werden derzeit und in Zukunft Prüffabriken für Batterien bzw. Batteriezellen gebaut. Ziel dieser Aktivitäten ist, das Verhalten von Batteriezellen zu erforschen, um da-mit einen effizienten Betrieb der Fahrzeuge zu ermöglichen. Die hierfür benötigte Soft-ware muss einen vollautomatisierten, selbstlernenden Betrieb der Prüffabrik ermöglichen.</p> <p>Die System-Architektur der SYSTECS basiert auf einer Web-Anwendung in der Microsoft Azure Cloud, welche über das WWW mit einem Raspberry PI Controller verbunden ist, wel-cher wiederum mit der Messtechnik, einem Klimaschrank sowie einem Zyklisierer intera-giert. Im Rahmen des Vortrages werden die Anforderungen an die Software sowie die Sys-tem-Architektur und die Herausforderungen bei der softwareseitigen Umsetzung ausführ-lich erläutert.</p> <p>Die Vortragenden sind Autoren des Buches Automotive Software Engineering, Vieweg Springer Verlag</p>